



ABIVAX GIBT ERFOLGREICHEN ABSCHLUSS SEINER ÜBERZEICHNETEN KAPITALERHÖHUNG IN HÖHE VON EUR 28 Mio. BEKANTT

- Kapitalerhöhung von top-tier U.S und europäischen Biotech-Investoren gezeichnet (12 Investoren insgesamt, 55% der eingeworbenen Gelder von europäischen Investoren, 45% von U.S.-amerikanischen Investoren)
- Die Gesamtfinanzierung des Unternehmens seit Juni 2020 beläuft sich auf EUR 84 Mio., 2/3 nicht-verwässernd (EUR 56 Mio. von Bpifrance, Kreos, Société Générale) und 1/3 verwässernd (EUR 28 Mio. Kapitalerhöhung)
- Die Erlöse dieser Kapitalerhöhung sollen zur Finanzierung der fortgeschrittenen klinischen Entwicklung von ABX464 zur Behandlung entzündlicher Krankheiten verwendet werden (Colitis ulcerosa, Morbus Crohn und Covid-19)
- Die erhöhte Liquidität des Unternehmens finanziert das operative Geschäft bis Q4 2021

PARIS, Frankreich, 29. Oktober 2020 – 07:30 Uhr (MEZ) – Abivax SA (Euronext Paris: FR0012333284 - ABVX), (das „Unternehmen“), ein Biotechnologieunternehmen mit Produkten in der klinischen Entwicklung, welches das Immunsystem nutzt, um neuartige Therapien für entzündliche und virale Erkrankungen sowie Krebs zu entwickeln, gibt heute den erfolgreichen Abschluss einer Kapitalerhöhung in Höhe von EUR 28 Mio. durch Ausgabe von 1.620.370 neuen Stammaktien mit einem Nennwert von jeweils EUR 0,01 (die „neuen Aktien“) zu einem Bezugspreis von EUR 17,28 je Aktie (Marktpreis) bekannt. Dies entspricht 11,70% des Grundkapitals nach der Kapitalerhöhung (die „Kapitalerhöhung“). Der Bruttoerlös aus der Kapitalerhöhung beträgt EUR 27.999.993,60.

Gründe für die Ausgabe der Aktien und Mittelverwendung

Der Bruttoerlös aus der Transaktion beträgt EUR 27.999.993,60 Mio. Die Gesellschaft beabsichtigt, den Nettoerlös des Angebots, zusammen mit den nicht-verwässernden Finanzierungen der vergangenen Monate, wie folgt zu verwenden:

- Abschluss der Induktionsphase der klinischen Phase-2b-Studie, Fortsetzung der Studie in der Erhaltungsphase und Vorbereitung der Phase 3 mit ABX464 zur Behandlung von Colitis ulcerosa (UC)
- Abschluss der Induktionsphase der klinischen Phase-2a-Studie und Fortsetzung der Studie in der Erhaltungsphase mit ABX464 zur Behandlung von rheumatoider Arthritis (RA);
- Abschluss der klinischen Phase-2b/3-Studie mit ABX464 in der Indikation COVID-19 und Vorbereitung der Zulassungsanträge sowie des Marktzugangs und der Vermarktung, sollten die klinischen Daten positiv sein;
- Vorbereitung der Phase-2b/3-Studie mit ABX464 zur Behandlung von Morbus Crohn (CD);
- allgemeine Unternehmenszwecke.

Basierend auf den derzeit laufenden Programmen geht das Unternehmen davon aus, dass der Bruttoerlös der Transaktion dem Unternehmen die nötigen Mittel (Cash Runway) für die Finanzierung seines operativen Geschäfts bis Q4 2021 sichern wird.

Prof. Dr. med. Hartmut Ehrlich, CEO von Abivax, sagte: „Wir sind sehr zufrieden mit dem erfolgreichen Abschluss der Kapitalerhöhung von Abivax in Höhe von EUR 28 Mio., die zur Erreichung einer Reihe wichtiger wertschöpfender Meilensteine beitragen wird. Insbesondere schauen wir der Auswertung der Daten der klinischen Phase-2b-Studie mit ABX464 zur Behandlung von Colitis ulcerosa positiv entgegen, die für das 2. Quartal 2021 geplant ist und die



unsere Position für potenzielle Diskussionen mit Partnern weiter stärken wird. Gleichzeitig setzt Abivax die klinische Entwicklung von ABX464 mit dem Abschluss der Phase-2a-Studie zur Behandlung von rheumatoider Arthritis fort und bereitet eine pivotale Phase-2b/3-Studie zur Behandlung von Morbus Crohn vor. Darüber hinaus schreitet der Einschluss von Patienten in die laufende Covid-19-Studie mit ABX464 gut voran. Abhängig von der Entwicklung der Pandemie planen wir für das erste Quartal 2021 erste Top-Line-Ergebnisse zu präsentieren. Wir sind sehr motiviert, den Patienten, die dringend neuartige Therapieoptionen benötigen, diese vielversprechenden, hoch differenzierten und neuartigen Behandlungsmöglichkeiten mit ABX464 zur Verfügung zu stellen.“

Didier Blondel, CFO von Abivax, fügte hinzu: „In Anbetracht der derzeitigen Marktbedingungen ist die Kapitalerhöhung in Höhe von EUR 28 Mio. ein großer Erfolg. Dies gilt sowohl für das Unternehmen als auch für unsere derzeitigen Aktionäre, da zum Marktpreis und mit einer begrenzten Verwässerung von rund 11,70% gezeichnet wurde. Unsere Liquidität reicht somit bis zum 4. Quartal 2021. Wir werden diese finanziellen Ressourcen effizient und gezielt einsetzen, um unsere Unternehmensziele zu erreichen und Wertzuwachs für unsere Aktionäre zu schaffen.“

Die wichtigsten Merkmale der Kapitalerhöhung

Die neuen Aktien werden durch eine Kapitalerhöhung ohne Bezugsrecht der Aktionäre ausgegeben und sind gemäß Artikel L. 225-138 des französischen Handelsgesetzbuchs und gemäß des 15. Beschlusses der Jahreshauptversammlung der Aktionäre vom 19. Juni 2020 einem bestimmten Kreis von Anlegern vorbehalten. Der Bezugspreis je Aktie muss gemäß diesem Beschluss mindestens dem nach Handelsvolumen gewichteten durchschnittlichen Aktienkurs der letzten fünfzehn (15) Handelstage vor Festlegungsdatum des Ausgabepreises entsprechen, wobei gilt, dass er mit einem Abschlag von höchstens 15% reduziert werden kann.

Die Anzahl der gezeichneten Stammaktien und der Bezugspreis wurden vom Chief Executive Officer (Directeur Général) des Unternehmens gemäß einer vom Aufsichtsrat des Unternehmens am 28. Oktober 2020 erteilten Befugnis festgelegt. In Übereinstimmung mit den internen Regeln des Aufsichtsrats nahmen die Vertreter von Sofinnova und Sante Holding nicht an den Beratungen des Aufsichtsrats über die Kapitalerhöhung teil.

Der Bezugspreis der neuen Aktien wurde auf EUR 17,28 festgelegt, d.h. ohne Abschlag auf die letzte Schlussnotierung (zum 28. Oktober 2020).

Zwei der bestehenden Großaktionäre haben neue Aktien gezeichnet. Sofinnova, mit einem Anteil von bislang 12,26%, hat neue Aktien zu einem Gesamtwert von EUR 3,4 Mio. gezeichnet, was einer Anzahl von 198.723 neuer Aktien entspricht. Nach Abschluss der Kapitalerhöhung hält Sofinnova nach wie vor 12,26% des Unternehmenskapitals. Sante Holding, die bislang einen Anteil von 3,65% am Unternehmen hält, hat neue Aktien zu einem Gesamtwert von EUR 1 Mio. gezeichnet, was einer Anzahl von 57.870 neuer Aktien entspricht. Nach Abschluss der Kapitalerhöhung hält Sante Holding 3,64% des Unternehmenskapitals.

Truffle Capital (inkl. Holding Incubatrice) bleibt nach wie vor Hauptanteilseigner am Unternehmen mit 40,61%.

Neben Sofinnova und Sante Holding beteiligten sich zehn weitere Investoren an der Kapitalerhöhung.

Die Zahlung und Lieferung der neuen Aktien wird voraussichtlich am oder um den 2. November 2020 (dem „Abwicklungstag“) erfolgen. Ab dem Abwicklungstag sind die neuen Aktien mit den bestehenden Aktien der Gesellschaft gleichgestellt und voll dividendenberechtigt.

Die neuen Aktien werden am 2. November 2020 an der Euronext Paris unter der ISIN FR0012333284 notiert.

Bryan, Garnier & Co Limited fungierte als alleiniger globaler Koordinator und alleiniger Bookrunner für die Kapitalerhöhung.

Lock-up Vereinbarung

Die Gesellschaft hat eine übliche Lock-up-Vereinbarung geschlossen, die eine 90-tägige Sperrfrist für zukünftige Aktienemissionen vorsieht. Die Aufsichtsräte und Beobachter der Gesellschaft (einschließlich Kreos Capital) sowie die Mitglieder des Vorstands, die Aktien oder BSPCEs der Gesellschaft besitzen, haben ebenfalls eine übliche Lock-up-Vereinbarung geschlossen, die die Veräußerung der Aktien, die sie derzeit besitzen, jeweils vorbehaltlich bestimmter üblicher Ausnahmen, für 90 Tage einschränken.

Auswirkung der Kapitalerhöhung auf das Grundkapital

Nach Abwicklung und Notierung machen die neuen Aktien 11,70% des Grundkapitals der Gesellschaft aus. Das gesamte Grundkapital der Gesellschaft wird EUR 138.512,39 betragen und sich auf 13.851.239 Aktien verteilen. Zur Veranschaulichung hält ein Aktionär, der vor der Kapitalerhöhung 1% des Grundkapitals der Gesellschaft besaß, nach Abschluss der Kapitalerhöhung 0,88% des Grundkapitals der Gesellschaft (oder 0,75% bei vollständiger Verwässerung).

Aufteilung des Grundkapitals nach der Kapitalerhöhung

Die Ausgabe der neuen Aktien hat folgende Auswirkungen auf die Verteilung des Grundkapitals und die Stimmrechte der Gesellschaft:

Aktionäre	Vor Transaktion					Nach Transaktion				
	Anzahl Aktien	% Grundkapital (nicht verwässert)	% Grundkapital (voll verwässert)	% Stimmrechte (nicht verwässert)	% Stimmrechte (voll verwässert)	Anzahl Aktien	% Grundkapital (nicht verwässert)	% Grundkapital (voll verwässert)	% Stimmrechte (nicht verwässert)	% Stimmrechte (voll verwässert)
Truffle Capital	5 414 745	44,27%	37,00%	58,20%	51,15%	5 414 745	39,09%	33,31%	53,25%	47,28%
Holding Incubatrice	210 970	1,72%	1,44%	1,95%	1,71%	210 970	1,52%	1,30%	1,78%	1,58%
Sofinnova	1 500 000	12,26%	10,25%	8,61%	7,57%	1 698 723	12,26%	10,45%	8,92%	7,92%
Santé Holding	446 011	3,65%	3,71%	2,56%	2,74%	503 881	3,64%	3,70%	2,65%	2,80%
Management and board of Directors (excl. Sante Holding & Sofinnova)	505 078	4,13%	10,05%	4,19%	8,55%	505 078	3,65%	9,05%	3,83%	7,90%
Kreos	0	0,00%	4,44%	0,00%	3,28%	0	0,00%	4,00%	0,00%	3,03%
Weitere (1)	164 794	1,35%	5,85%	1,59%	4,88%	164 794	1,19%	5,26%	1,46%	4,51%
Free float	3 989 271	32,62%	27,26%	22,90%	20,12%	3 989 271	28,80%	24,54%	20,95%	18,60%
New Investors - Private Placement	-	-	-	-	-	1 363 777	9,85%	8,39%	7,16%	6,36%
Total	12 230 869	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	13 851 239	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

(1) Diese Kategorie beinhaltet ehem. Mitglieder des Aufsichtsrats und Mitarbeiter, historische Anteilseigner, Kepler Cheuvreux und eigene Aktien.

Update zur Finanzierung durch Kreos Capital

Am 26. Oktober 2020 erfolgte die Auszahlung der noch ausstehenden Tranche in Höhe von EUR 5 Mio. aus der neuen Kreos-Finanzierung. Die Bedingungen dieser Finanzierung wurden durch das Unternehmen in einer Pressemitteilung vom 13. Oktober 2020 bekanntgegeben.



Für die Öffentlichkeit zugängliche Informationen und Risikofaktoren

Detaillierte Informationen zum Unternehmen, einschließlich seiner Geschäfts-, Finanzinformationen, Ergebnisse, Perspektiven und damit verbundenen Risikofaktoren, sind in dem Referenzdokument („Universal Registration Document“) 2020 enthalten, das am 25. Mai 2020 unter der Nummer D.20-0483 bei der französischen Finanzmarktaufsicht, Autorité des Marchés Financiers (AMF), eingereicht wurde. Dieses Dokument sowie andere regulierte Informationen und alle Pressemitteilungen des Unternehmens können auf der Website des Unternehmens (www.abivax.com) und/oder der Website der AMF (www.amf-france.org) abgerufen werden.

Wir verweisen auf die mit dem Unternehmen und dessen Aktivitäten verbundenen Risikofaktoren, wie sie in Kapitel 3 des Referenzdokuments 2020 („2020 Universal Registration Document“) und im Halbjahresfinanzierungsbericht 2020 des Unternehmens dargelegt werden. Das Referenzdokument 2020 kann auf der Website des Unternehmens (www.abivax.com) und/oder der der AMF (www.amf-france.org) eingesehen werden, der Halbjahresbericht 2020 ist auf der Website des Unternehmens (www.abivax.com) erhältlich.

Diese Pressemitteilung stellt weder einen Prospekt gemäß der Prospektverordnung (wie nachstehend definiert) noch ein Angebot von Wertpapieren an die Öffentlichkeit dar.

Das Unternehmen wird zu Beginn der Woche vom 2. November 2020 einen Webcast abhalten. Weitere Informationen hierzu werden in einer separaten Pressemitteilung bekanntgegeben.

Über Abivax

Abivax, ein Unternehmen mit Medikamenten in der klinischen Entwicklung, mobilisiert das natürliche körpereigene Immunsystem zur Behandlung von Patienten mit chronisch entzündlichen Krankheiten, viralen Infektionskrankheiten und Krebs. Abivax ist an der Euronext Paris, Compartment C (ISIN: FR 0012333284 - Ticker: ABVX) gelistet. Abivax, mit Sitz in Paris und Montpellier, hat zwei Medikamentenkandidaten in der klinischen Entwicklung: ABX464 zur Behandlung schwerer entzündlicher Erkrankungen und ABX196 zur Behandlung von hepatozellulärem Karzinom. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.abivax.com. Folgen Sie uns auf Twitter @ABIVAX_.

Kontakte

**Abivax
Communications**
Regina Jehle
regina.jehle@abivax.com
+33 6 24 50 69 63

**Investors
LifeSci Advisors**
Chris Maggos
chris@lifesciadvisors.com
+41 79 367 6254

**Press Relations & Investors Europe
MC Services AG**
Anne Hennecke
anne.hennecke@mc-services.eu
+49 211 529 252 22

**Public Relations France
Actifin**
Ghislaine Gasparetto
ggasparetto@actifin.fr
+33 6 21 10 49 24

**Public Relations France
DGM Conseil**
Thomas Roborel de Climens
thomasdeclimens@dgm-conseil.fr
+33 6 14 50 15 84

**Public Relations USA
Rooney Partners LLC**
Marion Janic
mjanic@rooneyco.com
+1 212 223 4017

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass die einzig offizielle Pressemitteilung die vom Unternehmen in französischer Sprache veröffentlichte Meldung ist. Die obige Übersetzung dient lediglich der vereinfachten Informationsbereitstellung.



Forward Looking Statements

This press release may contain certain forward-looking statements. Although the Company believes its expectations are based on reasonable assumptions, all statements other than statements of historical fact included in this press release about future events are subject to (i) change without notice, (ii) factors beyond the Company's control, (iii) clinical trial results, (iv) regulatory requirements (v) increased manufacturing costs and (vi) market access (vii) reimbursement (viii) competition (ix) potential claims on its products or intellectual property. These statements may include, without limitation, any statements preceded by, followed by or including words such as "target," "believe," "expect," "aim," "intend," "may," "anticipate," "estimate," "plan," "objective", "project," "will," "can have," "likely," "should," "would," "could" and other words and terms of similar meaning or the negative thereof. Forward-looking statements are subject to inherent risks and uncertainties beyond the Company's control that could cause the Company's actual results, performance or achievements to be materially different from the expected results, performance or achievements expressed or implied by such forward-looking statements. A description of these risks, contingencies and uncertainties can be found in the documents filed by the Company with the AMF pursuant to its legal obligations including the 2020 Universal Registration Document, as well as in the documents that may be published in the future by the Company. Furthermore, these forward-looking statements, forecasts and estimates are made only as of the date of this press release. Readers are cautioned not to place undue reliance on these forward-looking statements. The Company disclaims any obligation to update any forward-looking statements, forecasts or estimates to reflect any subsequent changes that the Company becomes aware of, except as required by law.

This press release has been prepared in French, English and German. In the event of any differences between the three texts, the French language version shall supersede.

Disclaimer

This press release and the information contained herein do not constitute either an offer to sell or purchase, or the solicitation of an offer to sell or purchase, securities of Abivax (the "Company").

No communication or information in respect of the offering by the Company of its shares may be distributed to the public in any jurisdiction where registration or approval is required. No steps have been taken or will be taken in any jurisdiction where such steps would be required. The offering or subscription of shares may be subject to specific legal or regulatory restrictions in certain jurisdictions. The Company takes no responsibility for any violation of any such restrictions by any person.

This announcement does not, and shall not, in any circumstances, constitute a public offering, a sale offer nor an invitation to the public in connection with any offer. The distribution of this document may be restricted by law in certain jurisdictions. Persons into whose possession this document comes are required to inform themselves about and to observe any such restrictions.

This announcement is an advertisement and not a prospectus within the meaning of the Prospectus Regulation (as defined below), as implemented in each member State of the European Economic Area.

With respect to the Member States of the European Economic Area (including France) (the "Member States"), no action has been or will be undertaken to make an offer to the public of the securities referred to herein requiring a publication of a prospectus in any Member State. As a result, the securities of the Company may not and will not be offered in any Member State except in accordance with the exemptions set forth in Article 1(4) of the Prospectus Regulation, or under any other circumstances which do not require the publication by the Company of a prospectus pursuant to Article 1 of the Prospectus Regulation and/or to applicable regulations of that relevant Member State.

For the purposes of the provision above, the expression "offer to the public" in relation to any shares of the Company in any Member State means the communication in any form and by any means of sufficient information on the terms of the offer and any securities to be offered so as to enable an investor to decide to purchase any securities, as the same may be varied in that Member State. The expression "Prospectus Regulation" means Regulation (EU) 2017/1129, and includes any relevant implementing measure in the Member State.



This document does not constitute an offer to the public in France and the securities referred to in this document can only be offered or sold in France pursuant to Article L. 411-2-II of the French Monetary and Financial Code (Code monétaire et financier) to qualified investors (investisseurs qualifiés) acting for their own account, as defined in the Prospectus Regulation. In addition, in accordance with the authorisation granted by the general meeting of the Company's shareholders dated June 19, 2020, only the persons pertaining to the categories specified in the 15th resolution of such general meeting may subscribe to the offering.

*This document may not be distributed, directly or indirectly, in or into the United States. This document does not constitute an offer of securities for sale nor the solicitation of an offer to purchase securities in the United States or any other jurisdiction where such offer may be restricted. Securities may not be offered or sold in the United States absent registration under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "**Securities Act**"). The securities of the Company have not been and will not be registered under the Securities Act, and the Company does not intend to make a public offering of its securities in the United States.*

*The distribution of this document (which term shall include any form of communication) is restricted pursuant to Section 21 (Restrictions on "financial promotion") of Financial Services and Markets Act 2000 ("**FMSA**"). This document is only being distributed to and directed at persons who (i) are outside the United Kingdom, (ii) have professional experience in matters relating to investments and who fall within the definition of investment professionals in Article 19(5) of the Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (as amended) (the "**Financial Promotion Order**"), (iii) are persons falling within Article 49(2)(a) to (d) (high net worth companies, unincorporated associations, etc.) of the Financial Promotion Order or (iv) are persons to whom this communication may otherwise lawfully be communicated (all such persons referred to in (i), (ii), (iii) and (iv) above together being referred to as "**Relevant Persons**"). This document must not be acted on or relied on in the United Kingdom by persons who are not Relevant Persons. Any investment or investment activity to which this document relates is available only to Relevant Persons, and will be engaged in only with such persons in the United Kingdom.*